

500 Pakete sind das Ziel

BRUNSBÜTTEL Wette beim „Markt der Nachhaltigkeit“ ist auf Unterstützung der Ukraine-Hilfe ausgerichtet

Am Freitag, 7. Juni, von 9.30 bis 14 Uhr, veranstaltet die Hoelp zusammen mit der Abfallwirtschaft Dithmarschen (AWD) den Markt der Nachhaltigkeit in Brunsbüttel. Der Markt auf dem Gustav-Meyer-Platz steht unter dem Motto: „Verwenden statt verschwenden“.

Sogar aus der Landesregierung erhält der Markt Aufmerksamkeit. Ministerpräsident Daniel Günther ist Schirmherr der Veranstaltung. „Unser alltägliches Handeln hat Einfluss auf unsere Umwelt und Zukunft. Der Markt zeigt Möglichkeiten, wie wir den eigenen Alltag klimaschonender, energie- und ressourceneffizienter gestalten können“, sagt Günther.

Nicht nur die Landesregierung befasst sich mit der Veranstaltung. Brunsbüttels Bürgermeister Martin Schmedtje hat gewettet, dass die Brunsbütteler und Gäste des Marktes

mindestens 500 Kinderpakete für den nächsten Hilfstransport der gemeinnützigen Hoelp in die Ukraine spenden. Die Pakete sollten mit neuen oder gut erhaltenen und funktionstüchtigen Dingen wie Kleidung, Spielzeug und Süßem gepackt sein. Wichtig ist dabei, dass auf dem Paket das Alter und das Geschlecht des zu beschenkenden Kindes vermerkt wird. Tipps zum Verpacken werden

Für Hilfstransporte in die Ukraine will Bürgermeister Thomas Schmedtje 500 Pakete sammeln.

auf der Internetseite markt-der-nachhaltigkeit.de gegeben.

Bereits zum zehnten Mal wird der Markt der Nachhaltigkeit veranstaltet. „In diesem Jahr befassen wir uns mit Aspekten rund um die Themen Abfallvermeidung und Wiederverwertung sowie dem Umweltschutz“, sagt AWD-Geschäftsführer Dirk Soapha. An den Ständen präsentieren Schulen und Institutionen nachhalti-

ge Projekte und laden die Besucher zum Mitmachen ein.

Neben den Mitmachaktionen und Wissensspielen wird eine Tombola veranstaltet. Die Veranstalter haben außerdem ein Bühnenprogramm geplant. Dieses Programm beginnt mit einer Begrüßung durch Kreispräsidentin Ute Borwieck-Dethlefs, Bürgermeister Martin Schmedtje und Bürgervorsteher Michael Kunkowski. Außerdem steht eine Darbietung der Kindertagesstätte Paulus Süd auf dem Zeitplan.

Ab 13 Uhr wird der Bürgermeister die Preise der Tombola verlosen. Dabei wird auch die Wette aufgelöst. Für den benötigten Strom des Programms sind auch die Zuschauer gefragt. Drei Fahrräder werden aufgebaut, um die Bühnentechnik nachhaltig mit Muskelkraft zu betreiben.

Magnus Ehlers

